

## TALES 340



### TALES 340 – Übersicht

Der TALES 340 ist der Einstieg in die Welt der tiefen Töne im Hause TRIANGLE. Profitieren Sie von den Erfahrungen aus vier Jahrzehnten ambitionierter Lautsprecherentwicklung und Fertigung. Ein großer und dennoch preiswerter Subwoofer mit überwältigender Leistung, der Ihre Stereo-Anlage und insbesondere Ihr Heimkino-Setup mit echtem Tiefbass versorgt.

Die technischen Eckdaten mit seinem 25 cm-Basschassis und einer Endstufe mit 200 Watt Leistung sind genauso beeindruckend wie seine akustischen Fähigkeiten. Godzilla kann kommen !

## TALES 340 – Hintergrund

Subwoofer, aktiver Zusatztieftöner, Subbasserweiterung – es gibt viele Namen für das, was wir hier vor uns haben – den TRIANGLE TALES 340! Ein Spezialist für die tiefen Töne.

Jeder, der schon einmal ein Setup gehört hat, dass auch ganz unten „Mumm“ hat weiß, wie faszinierend das ist. Dabei gibt es gleich mehrere Aspekte, die den Einsatz eines Subwoofers vernünftig machen.

Zunächst – und ganz offensichtlich – wird Ihr System akustisch in Richtung Frequenzkeller erweitert. Dies erhöht schlicht die Bandbreite der Darstellung und bringt neue Details zu Gehör, die Ihnen bisher verborgen blieben.

Als nächstes konkretisieren sich die Maße des Aufnahmerraumes in Ihrem Wohnzimmer. Wie das?

Stellen Sie sich vor, Sie werden mit verbundenen Augen in einen sehr großen Raum geführt (Kirchengebäude, große Halle). Ohne dass es irgendein Geräusch darin gibt, haben Sie trotzdem sehr schnell eine Ahnung von dessen Ausmaßen. Dies liegt an den Resonanzfrequenzen, die es in jedem Raum gibt. Allein durch Ihre Schritte in diesem Raum werden diese angeregt und gelangen so an Ihr Ohr. Je größer der Raum, umso tiefer die Resonanzfrequenzen (auch Raummoden genannt). Dies kann bis weit in den Tiefbassbereich reichen - Frequenzen, die selbst ausgewachsene Standlautsprecher nur mit Mühe in voller Amplitude wiedergeben können. Solche Schwingungen nehmen Sie nicht unbedingt als Ton, aber doch als Schall oder im Extremfall als Körperschall wahr.

Wenn nun Ihr HiFi-System in der Lage ist, auch solche Frequenzen zu reproduzieren – die bei der Aufnahme natürlich auch mit aufgenommen wurden – sind Sie dem Geschehen bei der Aufnahme ein deutliches Stück näher.

Ein weiterer Effekt ist recht unbekannt, weil vielleicht nicht sofort verständlich: Wenn ein Setup im Bass kompetenter spielt kann man auch der Melodie besser folgen. Dies bestätigt Ihnen jeder Lautsprecherentwickler. Ihr Gehirn analysiert die Obertöne und suggeriert, auch die Grundtöne gehört zu haben – weswegen Ihnen in subjektiver Betrachtung auch fast gar nichts fehlt.

Aber ohne eigene Erfahrung ist es schlicht nicht vorstellbar, wie viel angenehmer, stimmiger und packender die gesamte Wiedergabe gerät, wenn das Gehirn von dieser Interpolationsarbeit entlastet wird – mit die segensreichste Wirkung eines Subwoofers.

## TALES 340 – Technischer Hintergrund



TRIANGLE aus Frankreich hat sich in nun 4 Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf für seine Lautsprecher erarbeitet. Lebendig, präzise im Klang und mit viel Liebe zum Detail entwickelt und gefertigt.

Dabei legt der Hersteller auch großen Wert darauf, dass sich zwischen ambitioniertem Musikhören und dem dazu passenden Equipment keine unüberwindliche Preishürde aufbaut.



Der TALES 340 hat einen Frequenzgang bis zu 30 Hz, wodurch er einen schnellen, druckvollen Bass liefert. Sein 25 cm Chassis mit einer extrem steifen Membran wird von einem Class-D-Verstärker mit 200 Watt Leistung angetrieben, der dem Chassis Geschwindigkeit und Führung verleiht.

Die Konstruktion als Down-Fire-Subwoofer, also mit Basschassis zum Boden hin, hat hierbei mehrere Vorteile. Einerseits entsteht dadurch schon ein rein mechanisches Tiefpassfilter, andererseits wird der Raum akustisch gleichmäßiger angeregt. Die hängende, horizontale Konstruktion bleibt auch über Jahrzehnte formstabil, während bei herkömmlicher Anordnung gerade solch große Chassis nach einigen Jahren gerne zum Abkippen neigen.

## TALES 340 – Technischer Hintergrund

Das großzügig abgestimmte Bassreflexsystem ist an beiden Enden des Rohres in definiertem Radius aufgeweitet. Die kleinen Vertiefungen am Bassreflexmund sind dabei kein Designgimmick sondern sorgen für kleinste Luftverwirbelungen. Beide Maßnahmen unterbinden die sonst auftretenden Strömungs-geräusche äußerst effektiv. Mit seiner soliden Verarbeitungsqualität sorgt der TALES 340 auch im heftigsten Bassgewitter für unerschütterliche Präzision und passt sich in jedes Wohnambiente unauffällig ein.



Der TALES 340 verfügt über zwei verschiedene Eingänge. MONO-LFE zum Anschluss an einen Heimkino-Prozessor mit geeignetem Bassmanagement und ein Paar RCA/Cinch als Line-Eingang zum Anschluss an einen Stereovorverstärker mit PRE-OUT.

## TALES 340 – Technischer Hintergrund

Das Hinzufügen eines Subwoofers führt im ersten Ansatz gerne dazu, dass die Basswiedergabe des Systems sogar schwächer erscheint als vorher. Dies liegt dann an der unterschiedlichen akustischen Phase aller im System beteiligten Tieftöner. Deshalb besitzt der TALES 340 einen Phasenschalter zum sauberen Ankoppeln an die Phasenlage der Hauptlautsprecher.

Der VOLUME-Regler erlaubt eine präzise Einstellung der Bassquantität in Relation zum vorhandenen Setup. Hier lautet die Empfehlung: „Weniger ist mehr!“ Mit dem CROSSOVER-Regler wird bestimmt, bis zu welcher oberen Grenzfrequenz der Subwoofer spielen soll.

Die automatische Standbyschaltung schaltet den TALES 340 in Bereitschaft wenn kein Musiksignal anliegt. Wenn die Schaltung wieder ein ankommendes Signal bemerkt schaltet Sie den TALES 340 automatisch wieder ein.

## TALES 340 – Der Klang

Ungeachtet seines äußerst attraktiven Preises handelt es sich beim TALES 340 um einen „echten“ Subwoofer – also kein Spielzeug wie sonst gerne in dieser Preisklasse. Korrekt positioniert und justiert liefert er den LowFrequencyEffect absolut unerschütterlich und präzise. Denkbar sind zwei Einsätze:

Als Erweiterung Ihres Stereo-Setups:

Der TALES 340 erweitert das Frequenzspektrum eines Stereosetups dramatisch nach unten. Gerade in akustisch schwierigen Räumen kann er dabei seine Vorteile voll ausspielen, da Sie den Raum mit einem zusätzlichen Tieftöner anregen, was zu einer gleichmäßigeren Bassausleuchtung führt. Dabei spielt es keine Rolle, für wie bassstark Sie Ihre vorhandenen Lautsprecher halten. Selbst optisch präsenste Standlautsprecher sind selten in der Lage unterhalb von 50 Hz noch nennenswert Schall zu erzeugen. Lassen Sie sich dabei nicht von den technischen Angaben der Lautsprecher blenden.

Als LFE für Ihr Heimkino:

Beim Einsatz im Heimkino gibt es bei den meisten Tonformaten eine eigene Tonspur für den Subwoofer (LFE: Low Frequency Effect). Natürlich ist heute jeder Heimkinoprozessor in der Lage, die Inhalte dieses Kanals auch auf die Hauptlautsprecher umzuleiten.

## TALES 340 – Der Klang

Wenn dann aber ein eigens dafür vorgesehener Subwoofer installiert ist, passieren sehr viele Dinge. Zunächst wird der Bass nun korrekt wiedergegeben und außerdem können sich die Hauptlautsprecher wieder auf ihre Aufgabe konzentrieren, was sowohl diese selbst als auch die dafür verwendeten Verstärkerzüge im Prozessor entlastet. Dies führt zu einer wesentlich stimmigeren Wiedergabe Ihrer Lieblingsfilme oder auch Live-Konzerte.

Dabei zeichnet sich der TALES 340 durch seine äußerst präzise Wiedergabe aus, die den Bass nicht künstlich aufbläht und dadurch undurchsichtig macht. Stattdessen liefert der TALES 340 ein beeindruckendes Fundament!

Die Abstimmung des TALES 340 orientiert sich dabei an den Konstruktionsprinzipien aller Lautsprecher aus dem Hause TRIANGLE: schnell, federnd & präzise. Der eigentliche Schub, den man sich von einem ausgewachsenen Subwoofer wünscht, generiert der TALES 340 dabei überzeugend durch sein großes schallabstrahlendes Chassis und Dank des kräftigen Verstärkers.

Korrekt justiert wird das Klangbild nun in glaubhafter Größe dargestellt. Die akustische Bühne nimmt sofort wesentlich größere Dimensionen an, der Hintergrund, vor dem die Akteure agieren wird tief schwarz, der Platz zwischen Ihnen größer. Gerade auch kleine musikalische Ereignisse, die auf den ersten Blick gar keinen echten Bass beinhalten werden greifbar und konkretisieren sich in Ihrem Raum.

Wir empfehlen den TALES 340 auch und vor allem in Kombination mit hochwertigen Monitorlautsprechern. Akustisch wird aus der Summe beispielsweise einer TRIANGLE BOREA BR03 und dem TALES 340 daraus in vielen akustischen Bereichen sogar mehr als mit einem Paar BOREA BR09 alleine. Einerseits profitieren Sie von der klanglichen Homogenität und dem perfekten räumlichen Abstrahlverhalten des Monitors (in unserem Beispiel der BOREA BR03) und dem unerschütterlichen Fundament des TALES 340. Korrekt positioniert und justiert kommt noch der psychologische Effekt hinzu, dass Sie nur die relativ kleinen Lautsprecher sehen, aber das ganz große Klangbild hören – immer wieder verblüffend und ungemein beglückend!

Eben typisch TRIANGLE: Dynamisch, Live, Musikalisch!

## TALES 340 – Technische Daten

Typ:	aktiver Subwoofer, Bass-Reflex
Basschassis:	10-Zoll / 250 mm
Bandbreite:	30Hz – 120 Hz
RMS-Verstärker-Output:	200 Watt
Regelmöglichkeiten:	Phase 0 – 180°, schaltbar Volume (relativ zum Hauptsignal) obere Grenzfrequenz 30 Hz – 120 Hz
Eingänge:	1 Stück RCA / Cinch – Mono (LFE) 1 Paar RCA / Cinch – Line-Level
Abmessungen B x H x T (mm):	342x383x357
Gewicht:	9,0 kg
Ausführungen:	matt Weiss oder Schwarz

Technische und optische Änderungen jederzeit ohne Vorankündigung möglich.